

e-Government - Lebenssituationen		Konvention	
		Is 1.1.0	
		Empfehlung	
Kurzbeschreibung:	<p>Bis dato hat sich die Verwaltung den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen nach Kriterien der Aufbauorganisation präsentiert. Man musste wissen, welche Verwaltungsleistung von welcher Organisation angeboten wird.</p> <p>Das Internet bietet die Chance, verschiedener thematischer Zugänge zu diesen Leistungen. Dabei ist der Zugang nach Lebens- bzw. Unternehmenssituationen besonders einprägsam und benutzerfreundlich, weil er von der Situation der Verwaltungskunden ausgeht.</p> <p>Vor allem help.gv.at hat diesen Zugang propagiert und dafür viel Lob und Zustimmung geerntet. Auch andere Verwaltungen haben ihre Leistungen im Internet bereits nach Lebenssituationen gegliedert. Allerdings waren die Begriffe bis heute nicht einheitlich. Damit war auch eine nahtlose Integration über Verwaltungsebenen hinweg nicht möglich.</p> <p>Der gegenständliche Vorschlag definiert eine Liste von Lebenssituationen für diese Vernetzung von Verfahrensinformationen. Darüber hinaus werden analog zu den Lebenssituationen sogenannte Unternehmenssituationen beschrieben.</p>		
Autor(en):	Franz Grandits	Projektteam / Arbeitsgruppe:	AG Vernetzung von Verfahrensinformationen

Stelle:	Vorgelegt am:	Angenommen am:
IKT-Board	8.1.2004	9.2.2004 (zKg.)
Länder	8.1.2004	26.1.2004 (tw. zugestimmt)
Gemeindebund	8.1.2004	23.1.2004 (tw. zugestimmt)
Städtebund	8.1.2004	26.1.2004 (tw. zugestimmt)

E-Government - Lebenssituationen

Bis dato hat sich die Verwaltung den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen nach Kriterien der Aufbauorganisation präsentiert. Man musste wissen, welche Verwaltungsleistung von welcher Organisation angeboten wird.

Das Internet bietet die Chance verschiedener thematischer Zugänge zu diesen Leistungen. Dabei ist der Zugang nach Lebens- bzw. Unternehmenssituationen besonders einprägsam und benutzerfreundlich, weil er von der Situation der Kunden der Verwaltung ausgeht. Vor allem help.gv.at hat diesen Zugang propagiert und dafür viel Lob und Zustimmung geerntet. Auch andere Verwaltungen haben ihre Leistungen im Internet bereits nach Lebenssituationen gegliedert. Allerdings waren die Begriffe bis heute nicht einheitlich. Damit war auch eine nahtlose Integration über Verwaltungsebenen hinweg nicht möglich.

Der gegenständliche Vorschlag definiert eine Liste von Lebenssituationen für diese Vernetzung von Verfahrensinformationen. Darüber hinaus werden analog zu den Lebenssituationen sogenannte Unternehmenssituationen beschrieben.

Es ist nicht vorgesehen, dass die Lebenssituationen das gesamte Leistungsangebot abdecken, weil über diesen Zugang hinaus auch der Zugang über Verfahrens- und Leistungsbereiche (z.B. Arbeit) sowie der direkte Zugang zu Leistungen (z.B. Führerschein) über Suchfunktionen vorgesehen ist. Aus diesem Grund wurden in der Regel auch keine derartigen Begriffe in die vorliegende Liste von Lebenssituationen aufgenommen.

(1) Vorteile des Zugangs über Lebenssituationen

Eine Lebenssituation wird durch eine bestimmte Lebensphase oder eine bestimmte Situation im Leben des Bürgers bestimmt. Dabei gibt es Situationen, in denen besonders viele Verwaltungsgänge anfallen, wie Geburt und Heirat. Die Zuordnung von Verwaltungsleistungen verschiedener Ebenen zu genormten Lebenssituationen und der Austausch der zugehörigen Verfahrensinformationen über einheitliche Schnittstellen ergibt eine neue Qualität des Zugangs zu Verwaltungsleistungen. In einem weiteren Schritt kann die Abwicklung der zu einer Lebenssituation gehörigen Verfahren über das Internet oder über Bürgerservicestellen gebündelt und damit beträchtlich vereinfacht werden.

(2) Unternehmenssituationen

Analog zu den Lebenssituationen für den Bürger sollen vergleichbare Situationen für Unternehmungen definiert und vereinbart werden, wie z.B. Betriebsgründung, Einstellung von Arbeitnehmern. Die Verfahrensinformationen können in diesem Bereichen mit jenen der Kammer der gewerblichen Wirtschaft verknüpft werden

ANHANG 1: Lebenssituationen

Schlüssel	Lebenssituation	Synonyme
AD	Adoption	
AE	Alleinerziehung	Erziehung, Kindererziehung
AL	Arbeitslosigkeit	
AS	Arbeitssuche	
AH	Aufenthalt in Österreich	Einreise, Visum, Ausländer/innen
AO	Auslandsösterreicher/innen	
BA	Bauen	
BH	Behinderung	Behinderte Menschen
EI	Einreise	
ER	Erben	
FA	Familie	Partnerschaft
FI	Finanzen	Einkommen, Steuer
FR	Freizeit und Sport	
GB	Geburt	
GW	Gewalt	
GL	Gleichbehandlung	
TI	Tiere	Haustiere
HE	Heirat	Eheschließung, Verehelichung, Trauung
JU	Jugend	Jugendrechte
KA	Katastrophenhilfe	
FA	Fahrzeug	Auto, Moped, Motorrad, Kraftfahrzeug
KB	Kinderbetreuung	Kindererziehung
KI	Kircheneintritt/-austritt	
KL	Kleinkind	
KR	Krankheit	
LE	Lehre	
NO	Notlage	Notsituation, Unglücksfall, Sozialhilfe
PN	Pendler/innen	
PS	Pension	
PF	Pflegehilfe	

PK	Privatkonkurs	
SD	Scheidung	
SC	Schuleintritt/-besuch	Ausbildung
SW	Schwangerschaft	
SE	Senior/innen	Alter
SX	Sexuelle Belästigung	
SB	Staatsbürgerschaft	
ST	Steuern	
SM	Studium	
SU	Sucht	Drogen, Alkohol
TD	Todesfall	
UB	Umweltbelastung	Abfall
UZ	Umzug	
UL	Urlaub	Auslandsreisen
VA	Veranstaltungen	
VE	Verein	
VG	Verloren-Gefunden	
WA	Wahlen	Bürgerbeteiligung
WZ	Wehr-/Zivildienst	
WB	Weiterbildung	Erwachsenenbildung
WO	Wohnen	Miete, Eigentum

ANHANG 2: Unternehmenssituationen

Schlüssel	Unternehmenssituation	Synonyme
AB	Arbeitsverhältnis beenden	
AM	An-/Abmeldung von MitarbeiterInnen	
AN	Arbeitnehmerschutz	
AI	Arbeitsinspektorat	
AE	Arbeitsplatzevaluierung	
AS	Arbeitsuche/Stellenangebote	
AV	Arbeitsvertrag	
AA	Ausländische ArbeitnehmerInnen	
AH	Außenhandel	
BF	Beschäftigungsformen	
BV	Betriebliche Versicherung	
BL	Betriebsanlagengenehmigung	
BA	Betriebsauflösung	
BG	Betriebsgründung	Unternehmensgründung, Gründungsfahrplan
BU	Betriebsübernahme	
DV	DVR	
DV	Dienstverhinderung	
DZ	Dienstzettel	
EG	Entgelt	
ES	Extrastat	
FR	Franchising	
FP	Ferialpraxis	
FB	Firmenbuch	
FO	Förderungen	
GB	Grundbuch	
IN	Insolvenz	Konkurs, Ausgleich
IS	Intrastat	
KM	Krankmeldung	
ST	Steuern	
UV	Umweltverträglichkeitsprüfung	
UR	Urlaub	